



Jahresbericht

Meilensteine

- Der Stiftungsrat tagt 2025 an drei Sitzungen. Beim Essen mit 38 Teilnehmenden danken Stiftungsrat und Leitung den Mitarbeitenden für ihren Einsatz.
- Im April übernimmt Petra Frutiger die Funktion als Leiterin Agogik. Sie unterstützt Betriebe und Leitung in operativen und strategischen Fragen.
- Die Projektgruppe BLG trifft sich zu vier Sitzungen. Sie erarbeiten Prozesse, Konzepte und Leistungskataloge zur Einführung des BLG und definieren künftige Angebotsformen.
- Im August findet das ISO-9001-Aufrechterhaltungsaudit statt. Der positive Bericht würdigt das Engagement der Mitarbeitenden.
- Die Betriebe Mosaik Interlaken, Meiringen und Ringgenberg führen je eine Austauschveranstaltung mit Klientinnen und Klienten, Mitarbeitenden, Angehörigen, zuweisenden Stellen und Gästen durch. Diese Anlässe sind fester Bestandteil des Jahresprogramms.
- In den Werkstätten betreut die Stiftung Helsenberg 44 Personen: 18 in der Basisgruppe, zehn in Betrieben der Michel Gruppe, 16 an externen Arbeitsplätzen. Ab Herbst fertigt die Basisgruppe über 800 Geburtstagsgeschenke für Mitarbeitende der Michel Gruppe.
- Am 30. November heisst Unterseen die Zonenplanänderung gut. Der Umbau im Mosaik Interlaken rückt näher.

32,4 Stellen

49 Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

2025

Editorial

«Was tun wir? Warum tun wir es? Für wen tun wir es?» Diese Fragen beschäftigten Stiftungsrat und Leitung im Berichtsjahr. Im Hinblick auf die Umstellung der Angebotsfinanzierung überarbeitete die Stiftung Konzepte und Prozesse und führte ein neues Tagesstättenangebot ein. Erfahrungen aus dem Alltag flossen ebenso ein wie gesetzliche Anforderungen. Trotz der Veränderungen stand das sich wandelnde Klientel im Zentrum. Die Teams begegneten den Herausforderungen mit Pragmatismus, Fachlichkeit und Professionalität. Dafür danken Stiftungsrat und Leitung allen Mitarbeitenden herzlich.



John Schmocker
Geschäftsführer



Die persönlichen Eindrücke von Jace, Basisgruppe, Werkstätten Helsenberg

«Im Winter habe ich mit Brandmalerei Sprüche wie «Sommerliebe» oder «Herzlich willkommen» auf Bretter eingebrannt. Die Bretter fanden wir an alten Holzkisten. Nach dem Brennen haben wir sie eingölt. Diese Arbeit hat mir sehr viel Freude bereitet.

Ausserdem habe ich mit einem Glasgravur-Gerät Blumen und einen Hirsch auf Flaschen und Gläser gemalt. Das ist sehr schön herausgekommen. Auch Schieferplatten habe ich so verziert.

Im Herbst bekamen wir einen Grossauftrag. In sieben Arbeitsschritten fertigten wir Brettchen mit dem Logo der Michel Gruppe. Das war sehr interessant. Durch die Zusammenarbeit mit der Innenbegrünung kamen weitere spannende Arbeiten dazu. Die Arbeit in der Basisgruppe ist sehr abwechslungsreich.»



Arnold Brügger, 1888–1975
«Jungfrau»
Öl auf Leinwand, 65x71 cm



**Anna Loretan, Standortleiterin,
Wohnheim Mosaik Meiringen**

«In den Herbstferien verbrachten wir gemeinsam eine Woche in Jesolo. Unser Ziel war es, Erholung zu ermöglichen, Gemeinschaft zu stärken und neue Eindrücke zu sammeln. Die Unterkunft direkt am Meer lud zum «sünnele» und Baden ein. Das Programm gestalteten wir täglich nach den individuellen Bedürfnissen der Gruppe. Der Ausflug nach Venedig und das Kartfahren waren besondere Höhepunkte. Ebenso wertvoll waren ruhige Momente am Strand oder im Dorf. Die Abende verbrachten die Bewohnenden individuell oder sie nahmen an einem gemeinsamen Abendprogramm teil. Die gemeinsame Zeit stärkte den Zusammenhalt, bot Raum für Gespräche, hinterliess schöne Erinnerungen und neue Eindrücke.»



**Franziska Nietlispach, Standortleiterin,
Wohnheim Mosaik Ringgenberg**

«Als Standortleitung war es mir 2025 wichtig, meinem Team im Umgang mit der Klientel ein Vorbild zu sein. Beim Eintritt definieren wir gemeinsam Aufenthaltsziele und dokumentieren sie. Die Begleitung im Alltag erfolgt mittels interdisziplinärer Zusammenarbeit. Manche Personen benötigen punktuelle Unterstützung, andere begleiten wir eng im Alltag. Monatlich prüfen wir, ob die Massnahmen zielführend sind, und passen sie bei Bedarf an, um die Menschen zu fördern. Oft unterstützt ein individueller Wochenplan.»



**Monika Strauss, Standortleiterin,
Wohnheim Mosaik Interlaken**

«Anfang 2025 eröffneten wir neben dem bestehenden Textilatelier ein Werkatelier. Es wurde fleissig und mit Herzblut gearbeitet. Für die Mitarbeitenden und die Fachpersonen waren die vier Marktteilnahmen in Meiringen und Bad Heustrich jeweils ein besonderer Höhepunkt. Die selbst hergestellten Produkte – von Dekorationsgegenständen über Schmuck bis zu Selbstgestricktem – wurden stolz verkauft. Wenn die Unikate neue Besitzerinnen und Besitzer fanden, freute das besonders jene, die sie angefertigt hatten. Im Austausch mit Kunden und Kundinnen erklärten die Mitarbeitenden fachkundig die Herstellung. Diese Erfahrungen stärkten Selbstwirksamkeit und Teilhabe.»



**Bruno Bissegger, Job Coach,
Werkstätten Helsenberg**

«Ein freundliches Wort im richtigen Moment kann für unsere Klientinnen und Klienten spürbare Entspannung in ihrer persönlichen Situation bringen. Freundlichkeit ermöglicht in meiner täglichen Arbeit den Zugang zu Menschen, und sie ist Grundlage für ein gelingendes Zusammenleben. Unsere Klientel darf diesen wertschätzenden Umgang erwarten. Ebenso selbstverständlich ist er gegenüber unseren Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern sowie im Team. Ein Gruss, ein aufmerksames Wort, ein Scherz, oder ein kleiner Schwatz sind kleine Gesten mit grosser Wirkung. Und kosten nichts ausser Aufmerksamkeit.»

Wohnheime

44 Plätze

90,4 % Auslastung

14 513 Betreuungstage

Werkstätten

20 Plätze **33** Beschäftigte (Stand 31.12.2025)

85,6 % Auslastung

20 550 geleistete Stunden

Betriebsrechnung

Beträge in CHF	2025	2024
Erhaltene Zuwendungen (zweckgebunden)	1 068	1 883
Erhaltene Zuwendungen (frei)	-	-
Beiträge der öffentlichen Hand	1 560 677	1 464 831
Beiträge Infrastruktur-Pauschale	646 772	633 560
Leistungsabgeltung Kanton Bern	2 070 480	1 945 852
Leistungsabgeltung ausserkantonale	445 055	559 376
Übrige Erträge Betreute, Debitorenverluste	-10 535	4 475
Andere betriebliche Erträge	134 603	123 249
Total Betriebsertrag	4 848 120	4 733 227
Total Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	-8 393	-7 084
Besoldungen	-2 999 620	-3 010 022
Sozialversicherungsaufwand	-520 853	-523 217
Übriger Personalaufwand	-54 051	-65 039
Total Personalaufwand	-3 574 523	-3 598 278
Medizinischer Bedarf	-6 185	-5 004
Lebensmittelaufwand	-170 057	-175 118
Haushaltaufwand	-82 497	-74 510
Unterhalt und Reparaturen	-74 492	-68 664
Investitionen	-15 950	-23 348
Miete und Leasing	-451 738	-451 738
Aufwand für Energie und Wasser	-67 410	-73 617
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-252 997	-303 374
Übriger patientenbezogener Aufwand	-28 025	-42 415
Übriger Sachaufwand	-29 564	-35 690
Total Sachaufwand	-1 178 916	-1 253 478
Total Betriebsaufwand (ohne Abschreibungen)	-4 761 832	-4 858 840
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	86 288	-125 613
Abschreibungen auf Sachanlagen	-22 417	-9 576
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-23 875	-24 628
Abschreibungen	-46 292	-34 204
Betriebsergebnis (EBIT)	39 996	-159 817
Finanzertrag	38 212	30 770
Finanzaufwand	-33 634	-1 858
Finanzergebnis	4 577	28 912
Ordentliches Ergebnis	44 573	-130 905

) Fortsetzung auf der nächsten Seite

Betriebsrechnung

Beträge in CHF	2025	2024
Ordentliches Ergebnis (Übertrag)	44 573	-130 905
Ausserordentlicher Ertrag	49	375
Ausserordentlicher Aufwand	-	-250
Ausserordentliches Ergebnis	49	125
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	44 622	-130 780
Veränderung zweckgebundener Fonds	15 308	-13 788
Veränderung Schwankungsfonds Wohnheime	160 943	301 399
Veränderung Schwankungsfonds Werkstätte	-13 990	19 259
Veränderung Fonds Infrastruktur-Pauschale WH	-188 674	-175 893
Veränderung Fonds Infrastruktur-Pauschale WS	-6 360	-5 929
Veränderung des Fondskapitals	-32 773	125 048
Jahresergebnis	11 849	-5 732